

Die Nutzung digitaler Medien erheben

Eure Leseerfahrungen habt ihr bereits ausgetauscht. Spannendes und Unterhaltendes könnt ihr aber auch im Kino, im Fernsehen oder im Internet finden, und da sogar mit Bild und Ton. In diesem Projekt sollt ihr einen Eindruck vom riesigen Medienangebot gewinnen und euch darüber klar werden, welchen Einfluss es auf euch hat.

1

Kreuze an, was für dich zutrifft.

	ja	eher ja	eher nein	nein
1 Ich lese deutlich mehr Bücher, als ich Filme ansehe.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2 Ich sehe deutlich mehr Filme an, als ich Bücher lese.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3 Bei Filmen finde ich gut, dass ich genau sehen kann, wie Handlungsorte und handelnde Personen aussehen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4 Bei Büchern finde ich gut, dass ich mir Handlungsorte und Personen ganz nach meiner Fantasie vorstellen kann.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5 Filmszenen mit Bild und Ton gehen mir viel mehr „unter die Haut“ als gelesene Erlebnisse.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
6 Allein mit einem spannenden Buch – da kann kein Kinosaal und kein Fernseher mithalten.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
7 Ich sehe mir oft Filme im Internet an.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
8 Ich mache selbst Bilder und Videos und teile sie im Internet.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
9 Bei mir vergeht praktisch kein Tag ohne Fernsehen oder Internet.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
10 In dem riesigen Angebot an Filmen in Kino, Fernsehen und Internet finde ich mich nicht zurecht.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

2

Vergleicht im Klassengespräch, was ihr angekreuzt habt. Begründet eure Angaben.



3

Erstellt zu zweit ein kleines Medienlexikon: Erklärt mit Hilfe des Wörterbuchs, eines Lexikons oder des Internets folgende Ausdrücke.



Dokumentation	_____
Fantasyfilm	_____
Soap	_____
Krimi	_____
Komödie	_____
Zeichentrickfilm	_____
Videoplattform	_____
Social Media	_____



Eine Umfrage zur Nutzung elektronischer Medien durchführen:

Nach dem ersten Erfahrungsaustausch im Klassengespräch sollt ihr nun ganz gezielt Informationen über den Umgang mit den elektronischen Medien sammeln. Dafür eignet sich am besten eine Umfrage, die ihr innerhalb der Klasse oder darüber hinaus durchführen könnt.

Hier ein paar Tipps, wie ihr bei der Umfrage vorgehen könnt. Die genaue Durchführung müsst ihr selbst planen.

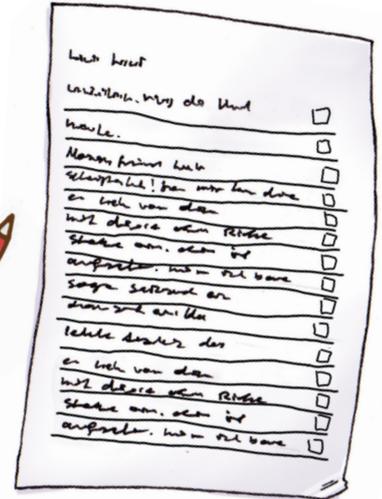
4

Themenfindung: Bildet Teams aus 3-4 Mitgliedern und überlegt, was der Inhalt eurer Befragung sein soll.



Einige Vorschläge:

- Welche Medien werden genutzt? (auch Videoplattformen wie *YouTube* und Social Media wie *Facebook* oder *WhatsApp*)
- Wie viel Zeit wird mit elektronischen Medien verbracht?
- Was wird in den Medien (bevorzugt) angesehen? (z. B. Filme, Bilder, Videos ...)
- Nehmen die Eltern und Lehrer(innen) auf den Medienkonsum Einfluss (Beratung, Vereinbarungen, Verbote ...)?
- Werden Altersempfehlungen oder -beschränkungen eingehalten?



5

a) Wenn ihr das Thema festgelegt habt, überlegt die weitere Vorgangsweise. Dabei sind die Punkte unten wichtig.



b) Erstellt danach euren Fragebogen.

- Umfragen kann man mündlich per **Interview** oder schriftlich mit Hilfe eines **Fragebogens** durchführen. Überlegt, welche Form für eure Befragung am geeignetsten ist.
- Denkt beim Erstellen eines Fragenkatalogs auch an die **Auswertung!**
Achtung! Fragen mit Antworten zum Ankreuzen lassen sich viel leichter auswerten als Antworten auf offene Fragen (z. B. *Welche Filme siehst du am liebsten an?*).
- Alle **Fragen** müssen leicht **verständlich** und **eindeutig** zu beantworten sein.
- Vermeidet Fragen, deren Beantwortung unangenehm oder zu persönlich sein könnte.
- Beschränkt euch auf das **Wesentliche**. Das Interview bzw. das Ausfüllen des Fragebogens sollte nicht länger als 5-10 Minuten dauern.

6

a) Macht einen Probedurchgang mit den erarbeiteten Fragen bei den anderen Teams: Gebt als Befragte Rückmeldung, ob die Anforderungen oben (5) umgesetzt wurden.



b) Überarbeitet euren Fragebogen mit Hilfe der Rückmeldungen. Fehlen noch wichtige Informationen?

7

Führt die Befragung zum Beispiel in einer anderen Klasse durch und wertet die Antworten aus.



8

Bereitet die Ergebnisse der Befragung für eine Präsentation auf. Gestaltet ein Poster für die Bibliothek oder die Klassenräume oder schreibt einen Beitrag für die Schulwebsite.

